

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **79 (1961)**

Heft 46

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mitteilungen

Persönliches. Am 17. November begeht *Carl Meyer*, als Inhaber der Schweizer Druck- und Verlagshaus AG. auch um die Veröffentlichung technischer Werke verdient, seinen 70. Geburtstag, zu dem wir ihm unsere herzlichen Glückwünsche entbieten.

Wettbewerbe

Sekundarschulhausanlage mit Turnhallen in Zollikofen (SBZ 1961, H. 19, S. 328). 38 Projekte wurden rechtzeitig eingereicht.

1. Preis (6000 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung) Marcel Mäder u. Karl Brüggenmann, Bern
 2. Preis (5000 Fr.) Walter Bitter, Bern
 3. Preis (4500 Fr.) Walter Jaussi, Bern
 4. Preis (3800 Fr.) Walter von Gunten u. Alphonse Delley, Bern
 5. Preis (3000 Fr.) F. Stauffer, Bern, Mitarbeiter H. U. Kropf
 6. Preis (2200 Fr.) Werner Kissling, Erich Schibler, Rolf Kiener, Bern
- Ankauf (1500 Fr.) Felix Wyler, Bern
Ankauf (1000 Fr.) Bruno Reinli, Muri-Bern

Die Pläne sind im Singsaal des Sekundarschulhauses in Zollikofen noch bis am 19. November ausgestellt. Öffnungszeiten werktags 14 bis 20 h, sonntags 10 bis 12 und 14 bis 18 h.

Wohn- und Geschäftshaus-Ueberbauung in Kreuzlingen.

Eine private Bauherrschaft hat für die Ueberbauung im Betrag von rd. 3 Mio Fr. einer Parzelle von rd. 3000 m² in Zentrumslage einen Architektur-Wettbewerb veranstaltet, zu dem vier Architekten eingeladen waren. Das Preisgericht, bestehend aus Otto Müller, dipl. Arch., St. Gallen, Z. Pregowski, dipl. Arch., Winterthur, und R. Heuberger, Siska Immobilien AG., Winterthur, hat entschieden wie folgt:

1. Preis (2100 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) Franz Bucher, Bischofszell
2. Preis (1500 Fr.) Adolf Ilg, Kreuzlingen
3. Preis (1400 Fr.) G. Felber, Kreuzlingen

Die Arbeiten sind bis am 20. November in einem Raum des Restaurant Felsen in Kreuzlingen ausgestellt.

Eidg. Kunststipendien-Wettbewerb. Das Eidg. Departement des Innern teilt mit: Schweizerkünstler, die sich um ein eidgenössisches Stipendium für das Jahr 1962 bewerben wollen, werden eingeladen, sich bis zum 10. Dezember 1961 an das Sekretariat des Eidg. Departements des Innern zu wenden, das ihnen die Anmeldeformulare und die einschlägigen Vorschriften zustellen wird. Die Bewerber wollen angeben, ob sie auf dem Gebiete der *freien Kunst* (Malerei, Bildhauerei, freie Graphik, Architektur) oder der *angewandten Kunst* (Keramik, Textilien, Innenausbau, Photographie, angewandte Graphik, Schmuck usw.) konkurrieren. Altersgrenze für die Beteiligung am Wettbewerb für freie Kunst: 40 Jahre.

Regionalplan für das Asua-Tal bei Bilbao, Spanien. Teilnahmeberechtigt sind Techniker aller Länder. Die Aufgabe umfasst die Planung eines Gebietes von 400 ha. Einzuzureichen sind: zwei Pläne 1:2000, zwei Pläne 1:10 000, Schnitte, zwei Perspektiven, Modell 1:2000, Bericht. Erster Preis 1 Mio Pes., zweiter Preis 0,5 Mio Pes., fünf Ankäufe zu je 100 000 Pes. Im siebenköpfigen Preisgericht sitzen drei spanische und drei ausländische Architekten. Das Programm wird zugestellt auf schriftliches Gesuch, einzureichen *vor dem 1. Dez. 1961*, an folgende Adresse: Concurso internacional del Valle de Asua Ayuntamiento de Bilbao, España. Dem Gesuch ist beizulegen die Quittung über die Einzahlung von 5000 Pes. an folgende Adresse: Caja de Ahorros Municipal de Bilbao, mit der Bemerkung «Concurso del Valle de Asua». Anfragetermin 31. Dez. 1961, Ablieferungstermin 30. April 1962. Der Wettbewerb wird nicht anonym durchgeführt, doch ist er von der U. I. A. genehmigt. Die Akten können auf dem Generalsekretariat des S. I. A., Beethovenstrasse 1, Zürich 2, eingesehen werden.

Mitteilungen aus dem S. I. A.

Fachgruppe der Ingenieure der Industrie

Die Generalversammlung findet statt am Samstag, 25. November, im Restaurant Schlüsselzunft, Freie Strasse 25, Basel, Beginn 10 h. Traktanden: Protokoll der Generalversammlung vom 10. Dezember 1960 in Bern, Bericht des Vorstandes, Zukünftige Tätigkeit des Vorstandes und der Sektionen, Wahlen, Verschiedenes.

11.30 h Vortrag von Dr. N. Jaquet, Direktor der Schweizerischen Reederei AG., über «Die Pipelines im Rahmen der allgemeinen Verkehrspolitik». Diskussion.

Mittagessen, Beginn 13 h.

15 h Besichtigung der technischen Einrichtungen im Umschlagshof der Schweizerischen Reederei AG. sowie der Ausstellung «Unser Weg zum Meer» im Rheinhafen Kleinhüningen. Schluss 17 h.

S. I. A.-Mitglieder, die der Fachgruppe der Ingenieure der Industrie nicht angehören, sind ab 11.30 h willkommen.

Ankündigungen

Schweizerischer Rhone-Rhein-Schiffahrts-Verband

Die Generalversammlung ist angesetzt auf Freitag, 24. November, 15.00 h in der Aula des Palais de Rumine in Lausanne. Die Begrüßungsansprache hält Regierungs-Vizepräsident *Arthur Maret*, Baudirektor des Kantons Waadt. Nach Erledigung der Tagesordnung werden Filme über Binnenschiffahrt gezeigt. Die Versammlung ist öffentlich.

Schweiz. Institut für Auslandsforschung

In diesem Wintersemester veranstaltet das Institut einen Vortragszyklus über *Lateinamerika*, jeweils am Dienstag von 18.15 h bis 19 h im Auditorium I der ETH, Hauptgebäude. Der erste Vortrag von Prof. Dr. A. Gansser über den geologischen Aufbau Südamerikas ist bereits vorüber, der zweite von Prof. Dr. H. Boesch, über «Naturgrundlagen der zentralamerikanischen Wirtschaftsentwicklung» findet am 21. November statt. Die weiteren werden wir hier im Vortragskalender ankündigen.

Eidg. Technische Hochschule

Am Samstag, 18. November, beginnt die traditionelle Feier des ETH-Tages um 10.30 h. im Auditorium maximum. Die Rede des Rektors, Prof. Dr. W. Traupel, handelt von «Technik, Geist und Ungeist». Ueber das verflossene Studienjahr berichtet Altrector Prof. Dr. A. Frey-Wyssling. Am Abend findet der Polyball in den Räumen des Hauptgebäudes statt. Zwar sind die Eintrittskarten bereits ausverkauft, doch sind in ausgesprochenen «Härtefällen» an allen drei Eingängen des Hauptgebäudes an den Abendkassen noch Karten erhältlich. G. E. P.-Mitglieder erhalten starke Preisermässigung gegen Vorweisung der ihnen zugestellten Einladungskarte.

Vortragskalender

Freitag, 17. November, S. I. A. Bern, 20.15 h im Hotel Bristol. Dir. Dr. F. Hummler, Delegierter des Bundesrates für Arbeitsbeschaffung und wirtschaftliche Kriegsvorsorge: «Gedanken über die wirtschaftlichen und sozialen Auswirkungen der Automation».

Dienstag, 21. November, Ortsgruppe Baden der G. E. P., 20.15 Uhr, im Kursaal. H. Baumann, dipl. Ing., Zürich: «Luftkissenfahrzeuge und Tragflügelboote.»

Dienstag, 21. November, Vereinigung Schweizerischer Betriebsingenieure, 20.15 Uhr, im Bahnhofbuffet I. Klasse, 1. Stock, Zürich. Th. Suter in Firma Serva Technik AG., Glattbrugg: «Die Farbspritztechnik in der Industrie.»

Donnerstag, 23. November, Schweiz. Institut für Auslandsforschung und Vereinigung Schweiz. Betriebswirtschaftler. 18.15 h im Auditorium 104 der Universität Zürich. Prof. Dr. T. E. Chester, Manchester: «Wandlungen der Unternehmensführung in der modernen Industriegesellschaft.»

Freitag, 24. November, Techn. Verein Winterthur, 20.15 Uhr, im Gartenhotel. Ing. G. Wüstemann: «Talsperren-Katastrophen.»

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2, Dianastrasse 5, Telefon (051) 23 45 07 / 08.